



Medieninformation

MASCHINEN-MENSCHEN UND KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

Der gemeinsam mit dem Museum Folkwang herausgegebene Katalog »The Assembled Human | Der montierte Mensch« richtet den Blick auf das Verhältnis zwischen Mensch und Technik der letzten 120 Jahre: Auf welche Weise haben Künstlerinnen und Künstler in ihren Bildwelten Mensch und Maschine vereint? Das Überblickswerk spannt einen großen zeitlichen und medialen Bogen: es zeigt Kunst als Spiegel der Industrialisierung, Technisierung und Digitalisierung.

Bielefeld/Berlin, 29. Oktober 2019 – Das Museum Folkwang fragt mit »The Assembled Human | Der montierte Mensch« nach dem ambivalenten Verhältnis von Mensch und Maschine. Eine zwiespältige Beziehung, die zwischen Utopie und Albtraum auch noch unsere Gegenwart prägt.

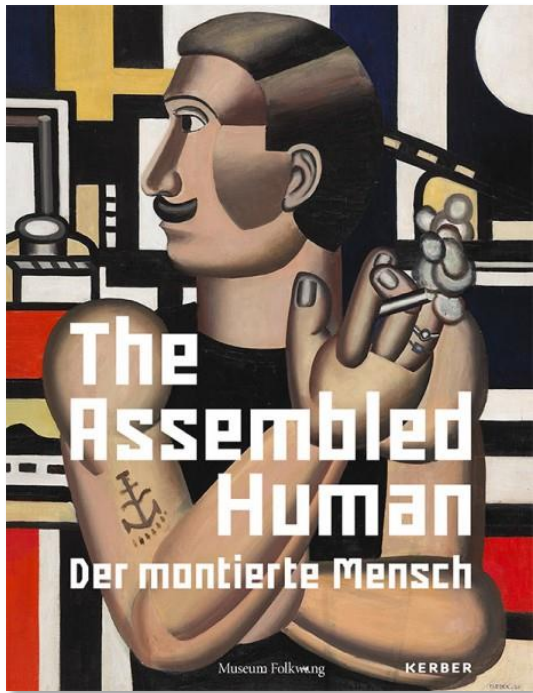
In der Ausstellung werden mehr als 200 Werke von rund 100 Künstlerinnen und Künstlern gezeigt, die sich seit dem Beginn des Maschinenzeitalters bis in die Gegenwart mit den Auswirkungen von Industrialisierung, Mechanisierung, Kybernetik, Robotik und Künstlicher Intelligenz auf Mensch und Gesellschaft auseinandergesetzt haben.

Von den Malern des Futurismus bis zu Meisterwerken aus Kubismus, Konstruktivismus und der Neuen Sachlichkeit präsentieren Schau und Katalog einige der bedeutendsten künstlerischen Positionen des frühen 20. Jahrhunderts. Mit Hauptvertretern der Nachkriegskunst und feministischen Positionen aus den 1960er-Jahren schlagen sie den großen Bogen durch die Kunstgeschichte des vergangenen Jahrhunderts bis in die Gegenwart.

Die internationalen Leihgaben reichen von Bilddokumenten der Industrialisierung und Staatspropaganda über die Kunst der Klassischen Moderne bis zur Gegenwartskunst. Sie umfassen neben Malerei, Skulptur, Grafik und Fotografie auch Video- und Performancekunst.

Künstler*innen:

Walter Heinz Allner, Gerd Arntz, Otto Neurath, Ed Atkins, Giacomo Balla, Joachim Bandau, Willi Baumeister, Thomas Bayrle, Rudolf Belling, Ella Bergmann-Michel, Renato Bertelli, Umberto Boccioni, Wilhelm Braune, John Cage, Karel Čapek, Helen Chadwick, Computer Technique Group CTG, Bruce Conner, Charles A. Csurí, Mariechen Danz, Lenora De Barros, Fortunato Depero, Walter Dexel, Otto Dix, Marcel Duchamp, Raymond Duchamp-Villon, Charles & Ray Eames, Max Ernst, Alexandra Exter, Öyvind Fahlström, Harun Farocki, William A. Fetter, Herbert W. Franke, Carl Grossberg, George Grosz, Ruth Hallensleben, Richard Hamilton, Barbara Hammer, Sidsel Meineche Hansen, Raoul Hausmann, John Heartfield, Lynn Hershman-Leeson, Eva Hesse, Gary Hill, Rebecca Horn, Achim Thode, Vilmos Huszár, Vera Idelson, Boris Ignatovich, Fritz Kahn, Konrad Klapheck, Jürgen Klauke, Heinrich Kley, Josh Kline, Iwan Wassiljewitsch Kliun, Gustav Klucis, Alexander Kluge, Kiki Kogelnik, Maria Lassnig, Mark Leckey, Fernand Léger, Alice Lex-Nerlinger, Roy Lichtenstein, El Lissitzky, Hilary Lloyd, Goshka Macuga, René Magritte, Kasimir Malewitsch, Man Ray, Etienne-Jules Marey, Rémy Markowitsch, Caroline Mesquita, László Moholy-Nagy, Johannes Molzahn, Aleksei Morgunov, Martin Munkacsi, Eadweard Muybridge, Oskar Nerlinger, Katja Novitskova, ORLAN, Tony Oursler, Trevor Paglen, Nam June Paik, Eduardo Paolozzi, G. (Georgi Grigorievich) Petrusow, Antoine Pevsner, Walter Pichler, Seth Price, Jon Rafman, Robert Rauschenberg, Timm Rautert, Alexander Michaiolowitsch Rodtschenko, Thomas Ruff, Walter Ruttmann, Sascha-Messter-Film, Arkadij S. Schaichet, Xanti Schawinsky, Ernst Schieron, Oskar Schlemmer, Nicolas Schöffer, Franz Wilhelm Seiwert, Avery Singer, Stelarc, Thayaht, Paul Thek, Jean Tinguely, Anna Uddenberg, Bettina Von Arnim, Friedemann von Stockhausen, Hugo von Werden, Andor Weininger, Erwin Wendt, George Widener



Der montierte Mensch | The Assembled Human

ISBN 978-3-7356-0637-2

21 × 27,5 cm

Hardcover, ca 350 Seiten

Sprachen: Deutsch, Englisch

Herausgeber

Museum Folkwang, Essen, Deutschland

Texte

Sabine Breitwieser, Maren Butte, Nadine Engel, Anna Fricke, Antje Krause-Wahl, Olaf Möller, Bernd Stiegler, Lena Trüper, Nissar Ulama

Ausstellung

8.11.2019 – 15.03.2020

Museum Folkwang, Essen

KERBER VERLAG

Der KERBER Verlag ist ein unabhängiger, internationaler Kunstbuchverlag mit Dependancen in Bielefeld und Berlin. Seit 1985 veröffentlicht KERBER in enger Zusammenarbeit mit Künstlern, Gestaltern, Galerien, Museen und Stiftungen hochwertig ausgestattete Bücher zu zeitgenössischer und moderner Kunst sowie zu Fotografie und Kultur.

Die rund 120 neuen Titel im Jahr werden mit größter Sorgfalt und höchsten Qualitätsansprüchen in der eigenen Druckerei hergestellt. Dank starker Partner und einem dichten Vertriebsnetzwerk mit mehr als 30 Ländervertretungen sind KERBER Bücher weltweit erhältlich sowie auf allen relevanten Buchmessen – u.a. Berlin, Frankfurt, London, New York, Paris, Peking, Wien – vertreten.

Im Rahmen einer eigenen Collector's Edition werden darüber hinaus regelmäßig limitierte Arbeiten von renommierten sowie aufstrebenden Künstlern angeboten.

www.kerberverlag.com

PRESSEKONTAKT

Sara Buschmann

PR & Marketing

+49 (0)521-95 00 814

sara.buschmann@kerberverlag.com